

# Rabenmoos Alm **Winterbetrieb**

## Information für Nutzer

### Wasserversorgung:

Brauchwasser: Zum Geschirrspülen und Waschen müssen sie im Winter das Wasser an der Quelfassung holen. Dazu stehen im Haus Kanister bereit. Auf dem Küchenofen steht ein Emailtopf, diesen bitte immer mit Wasser füllen, damit haben sie immer einige Liter warmes Wasser (soweit sie den Küchenofen anheizen).

### Trinkwasser:

Es handelt sich um gutes Quellwasser das sie einfach so trinken können. Sie können aber zu ihrer Sicherheit das Wasser im Winter auch noch abkochen.

Die Quelfassung finden sie, in Richtung Osten, hinter dem Tipi-Platz am Waldrand. Die Quelfassung ist eingezäunt. Dort finden sie einen großen Betonschacht mit Deckel. (vor dem Holzpfosten) Den Haken zum Öffnen finden sie im Außen Klo. Nach dem Füllen der Wasserkanister den Schacht immer verschließen (Unfallgefahr) und den Haken wieder an seinen Platz hängen.

Wasch- und Spülbecken: Sie können das Spülbecken in der Küche und ein Waschbecken im Waschraum nutzen. Dazu einfach das Hinweisschild entfernen.

Vor ihrer Abreise müssen sie aber unbedingt ein Becher (ca. 0,2 l) Frostschutz in den Abfluss gießen und das Warnschild wieder anbringen. Das Frostschutzmittel steht im Putzkammerl bereit. Außerdem müssen sie alle Kanister ausleeren, damit das Wasser darin nicht gefriert. Bitte einfach draußen vor der Hütte entleeren!

### Toiletten:

Trocken Klos: Bitte mit den Teilnehmern besprechen, dass das Klo im Obergeschoss nur nachts für kleine Geschäfte verwendet wird. In der restlichen Zeit und für große Geschäfte bitte nur das Außen Klo nutzen. Damit verhindern wir /sie unangenehme Gerüche im Haus!

Um die Hände zu reinigen empfehlen wir ihnen, dass sie sich feuchte Tücher kaufen und mitnehmen. Diese gibt es in der praktischen Spenderbox.

### Heizen:

Wie in der Betriebsanleitung für das Haus beschrieben, bitte vor dem Entzünden des Feuers die Asche aus den Öfen räumen. Ihre Vorgänger konnten dies nicht tun, da die Asche noch heiß war.

Damit der Kamin eine gute Sogwirkung entfalten kann empfiehlt es sich im Küchenofen ein kleines Feuer zu entzünden. Dieser Ofen liegt näher am Kamin. Dadurch wird der Kamin erwärmt und der Sog verstärkt sich. Dann erst den großen Stubenofen anheizen.

Sie müssen während ihres Aufenthaltes unbedingt immer sich einen Holzvorrat in die Nische neben dem Stubenofen legen, damit dieses Holz nachtrocknet.

Bei ihrer Anreise müssen sie diesen Vorrat unbedingt wieder aufgefüllten.

Durch diese Maßnahme haben sie immer trockenes Holz. Das Holz von Draußen ist

durch die Witterung, Nebel und Luftfeuchtigkeit immer etwas feucht und brennt deshalb nicht so gut.

Mit dem Holz sparsam umgehen: Sobald die Räume gut temperiert sind bitte die Luftdrosselung entsprechend schließen, dann brennt das Holz langsamer ab.

Für Lagerfeuer darf das gute Brennholz nicht verwendet werden. Für ihr Lagerfeuer können sie im Wald Holz suchen oder das minderwertigere Holz aus dem speziellen Abteil der Holz Lege nehmen. (1. Abteil gleich neben dem Lagerfeuerplatz)

### **Verwendung der Gasöfen:**

Gas-Heizkanone: In der großen Stube steht eine Gas Heizkanone bereit. Wenn sie ankommen wird es in der Stube kalt sein. Mit der Heizkanone könne sie den Raum schnell aufheizen, bis der Ofen die nötige Wärme bringt. Bitte die Betriebsanleitung beachten und mit dem Gas sparsam umgehen. Die Gasheizkanone auch nicht zu lange laufen lassen, da sonst der Sauerstoff zum Atmen knapp werden kann.

**Die Gasheizkanone darf nur in der großen Stube verwendet werden!!!!**

### **Katalyt Gasöfen im Obergeschoß**

Diese sind dafür gedacht, dass man kurz vor dem Schlafen gehen, die Räume leicht anheizen kann. Bitte die Betriebsanleitung beachten und mit dem Gas sparsam umgehen. Die Schlafräume dürfen nicht dauerhaft mit den Öfen beheizt werden. Dazu ist nicht genügend Gas vorhanden!

Unbedingt auf einen ausreichend Abstand von brennbaren Dingen achten.

### **Brandgefahr!!**

Gas: Falls es ausgeht, man merkt es meist an den Gasbrennern in der Küche, bitte die Gasflaschen umschalten. Die Gasschränke befinden sich hinter dem Haus. Der Schlüssel dazu hängt im Winter (abweichen von der Beschreibung in der Betriebsanleitung) im Außen Klo, am selben Nagel wie der Hausschlüssel.

### **Abfall:**

Auf Berghütten ist der Abfall von den Gästen grundsätzlich mit ins Tal zu nehmen. Bei Schneelagen, falls die Hütte nur zu Fuß erreichbar ist, haben wir eine dringende Bitte: „Bitte nehmen sie soweit sie einmal ins Tal laufen doch gleich den bis dahin vorhandenen Müll mit zu ihrem Fahrzeug“.

### **Fahrzeuge:**

Je nach Witterungslage kann die Rabenmoos Alm angefahren werden oder im Winter auch oft nicht. Bitte achten sie falls sie mit ihrem Fahrzeug vor der Rabenmoos Alm stehen auf die Wettervorhersage, damit sie notfalls noch sicher ins Tal fahren können.

### **Viel Spaß!**

Für weitere Fragen können sie gerne bei mir anrufen:

08062 / 70 95 -800 Büro, oder privat 6126

Wolfgang Hodbod, Dorfleiter